

„**äs** **fägt**“



Lehrberuf

Boden- Parkettleger/in

die

boden

fachleute

Lehrberuf Boden-Parkettleger/in

Tätigkeiten

Boden-Parkettleger/innen verlegen Beläge aus Holz, Laminat, Linoleum, Kunststoff, Gummi und Kork sowie Teppiche. Sie befassen sich zudem mit Unterkonstruktionen, Reparaturen und Oberflächenbehandlungen.

Boden-Parkettleger tragen mit ihrer Arbeit zur Zweckmässigkeit und Wohnlichkeit von Räumen bei. Sie verlegen fachgerecht Bodenbeläge in Wohnungen, Büros, Hotels, Spitälern, Bahnhöfen, Sporthallen, Geschäftslokalen, Industriehallen usw.

Boden-Parkettleger der Fachrichtung Parkett verlegen Parkett-, Kork- und

Laminatböden. Sie kennen die verschiedenen Holzarten und beherrschen mehrere Verlegetechniken, die sie je nach Parkett-Art anwenden. Viele Holzböden sind werkbehandelte Industrieprodukte, die nur verlegt werden müssen. Boden-Parkettleger fertigen aber auch selber Holzböden an. Sie sortieren die Holzriemen oder

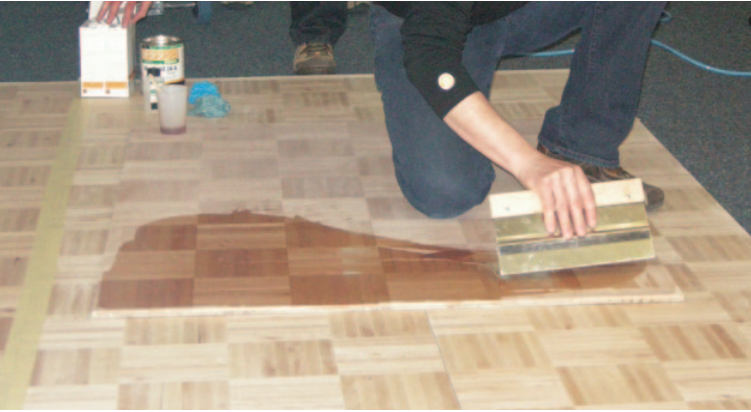


Holztafeln nach Farbe und Maserung, schneiden sie zu und verlegen sie - oft nach geometrischen Mustern. Am Schluss behandeln sie die Oberfläche durch Schleifen, Einölen oder Versiegeln. Sie renovieren auch alte, wertvolle Parkettböden. Boden-Parkettleger der Fachrichtung textile und elastische Beläge verlegen Teppiche, PVC-Beläge, Linoleum, Kork und Gummi. Vor dem Verlegen führen sie die notwendigen Vorbereitungsarbeiten aus: Räume ausmessen, Unter-

grund überprüfen, Material zuschneiden und Unterlage schleifen. Damit der neue Bodenbelag gut haftet, wird die grundierte Unterlage noch mit Spachtelmasse ausgeebnet. Sobald diese ausgehärtet ist, bestreichen Boden-Parkettleger den Boden mit Leim und rollen die zugeschnittenen Bahnen auf die Leimfläche ab.

die
boden
fachleute

Tätigkeiten



Sie pressen den neuen Belag mit einer Walze gleichmässig an und sorgen mit einer sauberen Naht dafür, dass die Übergänge zwischen zwei Bahnen so gut wie unsichtbar sind. Bei Renovationen und Umbauten

gehört natürlich auch das Herausreißen von alten Belägen zu den Vorarbeiten. Je nach Betrieb übernehmen Boden-Parkettleger dieser Fachrichtung auch spätere Reparaturen und Reinigungsarbeiten.

Weitere Aufgaben von Boden-Parkettleger sind das Montieren von Kunststoffsockel- und Holzleisten, das Setzen von Abschlussprofilen und Schienen, Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie die Beratung von Kunden über die richtige Pflege von Bodenbelägen.

Boden-Parkettleger kennen Massnahmen zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz. Da sie ihre Arbeit zu einem grossen Teil kniend verrichten, tragen sie immer Knieschoner. Gegen Staub und Lärm schützen sie sich mit Maske und Gehörschutz.

às fägt



Lehrberuf Boden-Parkettleger/in

Ausbildung



äs fägt



Grundlage

Eidg. Bildungsverordnung vom
1. Januar 2011

Dauer

3 Jahre

Fachrichtungen

- Textile und elastische Beläge
- Parkett

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Fachgeschäft für Bodenbe-
läge

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfach-
schule

Berufsbezogene Fächer:

Berufskennntnisse (Grundlagen der
Bauphysik und -chemie, Material-
kunde, Konstruktionsauf-
bauten, Verlegetechniken,

Vorschriften und Normen, Werkzeuge
und Maschinen), Fachkenntnisse
(Grundlagen der Bauphysik und
-chemie, Materialkunde, Verlegetech-
niken, Vorschriften und Normen),
Fachzeichnen, Fachrechnen.

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Üben in insgesamt
5 Kursmodulen

Berufsmatura

Bei sehr guten schulischen Leistun-
gen kann während der Grundbildung
die Berufsmittelschule besucht
werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis «Boden-
Parkettleger/in Fachrichtung textile/
elastische Beläge oder Fachrichtung
Parkett»

die
boden
fachleute

Lehrberuf Boden-Parkettleger/in

Voraussetzungen

Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- räumliches Vorstellungsvermögen
- kräftige Konstitution
- robuste Gesundheit
- Beweglichkeit
- gute Umgangsformen

„**ä**s f**ä**gt

die
boden
fachleute



Lehrberuf Boden-Parkettleger/in

Weiterbildung

Kurse

Zahlreiche branchenbezogene Angebote der Berufsverbände sowie von Berufs- und Fachschulen.

Zusatzlehre

Einjährige Zusatzausbildung in der anderen Fachrichtung (textile und elastische Beläge bzw. Parkett)

Verbandsprüfung

Dipl. Bodenberater/in

Berufsprüfung (BP)

Chefbodenleger/in
mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

Bodenlegermeister/in
mit eidg. Diplom

äsfägt



die
boden
fachleute

Lehrberuf Boden-Parkettleger/in

Kontakte

Diese und weitere Infos rund um das Thema Ausbildung zum Boden-Parkettlegerberuf findest du auf der Website www.aesfaegt.ch.

Hier kannst du dich auch zu einer Schnupperlehre anmelden und dich bewerben.



business+design ag / MD 10.2010

die bodenfachleute

www. äsfägt .ch

die
boden
fachleute